

17.07.2008 - 10:29 Uhr

pafl: Liechtenstein unterstützt zwei OSZE-Projekte im Bereich Good Governance

Vaduz (ots) -

Vaduz, 17. Juli (pafl) - Die Regierung hat in ihrer Sitzung vom 15. Juli beschlossen, zwei Projekte der Organisation für Sicherheit und Zusammenarbeit in Europa (OSZE) im Bereich der Bekämpfung von Geldwäscherei, Menschenhandel und Terrorismusfinanzierung mit einem Betrag von insgesamt 30'000 Euro zu unterstützen.

Dabei handelt es sich einerseits um eine zweitägige Konferenz der Mittelmeerstaaten im September 2008 in Zypern, welche die regionale Zusammenarbeit der verschiedenen Regierungsstellen und Stellen des Privatsektors und der Zivilgesellschaft, die sich mit der Bekämpfung von Geldwäscherei und von Menschenhandel befassen, stärken will. Mit dem liechtensteinischen Beitrag von 20'000 Euro an diese Konferenz wird die Teilnahme von Experten aus ärmeren Mittelmeer-Staaten ermöglicht.

Mit dem zweiten Beitrag in der Höhe von 10'000 Euro unterstützt Liechtenstein die Teilnahme von Experten aus den zentralasiatischen Ländern sowie die Russisch-Übersetzung an einem internationalen Seminar zur Bekämpfung der Terrorismusfinanzierung in Davos. Dieses Seminar, welches die OSZE in Zusammenarbeit mit dem Financial Integrity Network, dem Basel Institute of Governance sowie weiteren Partnern durchführt, will eine Plattform für einen gründlichen Erfahrungsaustausch auf dem Gebiet der Terrorismusfinanzierungsbekämpfung schaffen und so die wichtige internationale Zusammenarbeit in diesem Bereich stärken.

Beide Beiträge Liechtensteins dienen der wichtigen Ausweitung der geographischen Reichweite der beiden Veranstaltungen und stellen eine Fortsetzung des liechtensteinischen Engagements im internationalen Kampf gegen Geldwäscherei, Menschenhandel und Terrorismusfinanzierung dar.

Kontakt:

Liechtensteinische Botschaft in Wien
Christine Lingg
Tel.: +43 1 535 92113